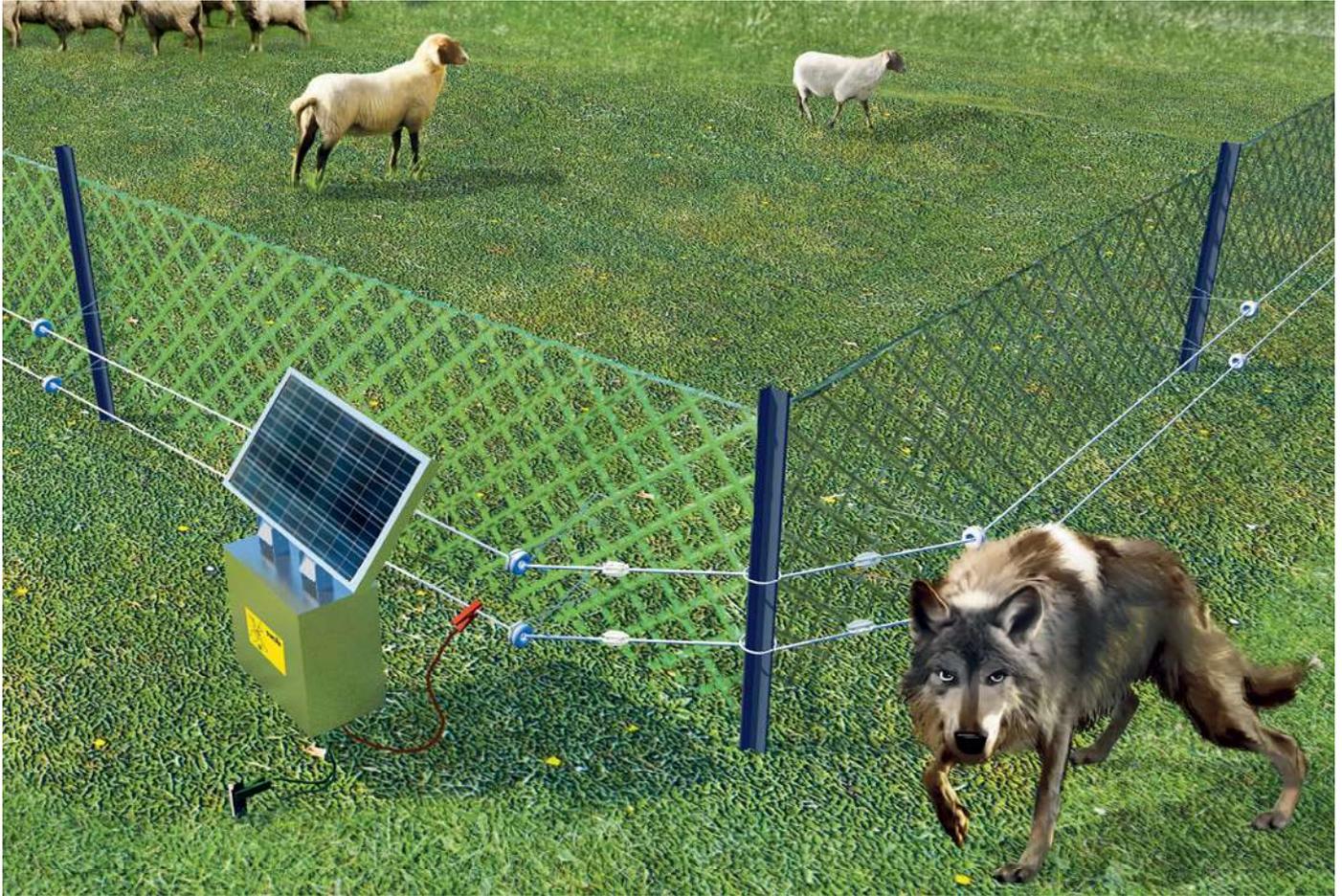


Aufrüstung bestehender Zäune aus Maschendraht oder Knotengeflecht

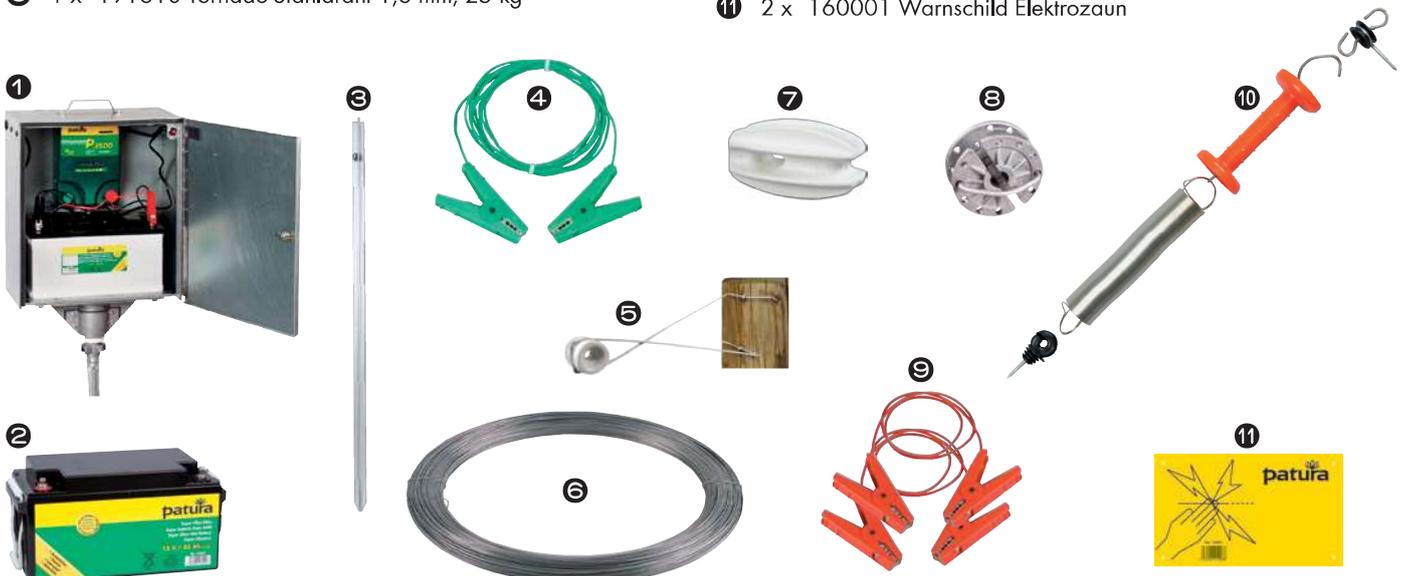


Empfehlung:

1 - 2 elektrische Drähte auf Abstands-Isolatoren können außen vor dem Zaun montiert werden. Dies verhindert ein Untergraben des Zaunes durch den Wolf. Ist der bestehende Zaun zu niedrig, kann über dem Zaun ein elektrisch geladener Draht in einer Höhe von ca. 120 cm geführt werden.

Anwendungsbeispiel* für 200 m Abstandhalterzaun:

- | | |
|--|---|
| ① 1 x 142320 P3500 mit Sicherheitsbox und Erdstab | ⑦ 3 x 167806 Super-Zugisolator (6 St.) |
| ② 1 x 133600 Super-Vlies-Akku 88 Ah | ⑧ 3 x 164303 Rotierender Spanner (3 St.) |
| ③ 1 x 161800 Erdstab 1 m | ⑨ 4 x 101301 Zaunverbindungskabel 4-drähtig |
| ④ 1 x 160990 Erdstab-Verbindungskabel | ⑩ 2 x 640001 Torspannfederset Edelstahl |
| ⑤ 6 x 166010 Abstandhalter mit Porzellan-Isolator (10 St.) | optional |
| ⑥ 1 x 191610 Tornado-Stahldraht 1,6 mm, 25 kg | ⑪ 2 x 160001 Warnschild Elektrozaun |



* Beispiel für eine ebene, rechteckige Fläche. Je nach Geländeausformung können die Mengenangaben variieren.

So schützen Sie Ihre Tiere effektiv vor dem Wolf

Der Wolf ist seit einigen Jahren zurück in Deutschland und verbreitet sich schnell, vor allem in den östlichen und nördlichen Bundesländern. Von offizieller Seite wird dies begrüßt, für die Tierhalter stellt dies allerdings eine massive Bedrohung dar. Viele landwirtschaftliche Nutztiere wie Schafe, Ziegen, Pferde, Rinder und speziell deren Jungtiere stellen für den Wolf eine relativ leichte Beute dar. Die bestehenden Einzäunungen für die jeweiligen Nutztiere reichen im Regelfall nicht aus, um den Wolf effektiv abzuwehren.

Ein Elektrozaun, der bei der Einzäunung der Nutztiere zuverlässig funktioniert, wird von allen Wolfs-Fachleuten als die einzige Möglichkeit angesehen, um bei der Weidehaltung auch den Wolf effektiv abzuwehren. Uneinheitlich sind die Empfehlungen der Fachleute, wie ein solcher Zaun auszusehen hat. Verschiedene Bundesländer haben diesbezüglich Richtlinien erlassen, die möglichst einzuhalten sind, denn nur dann zahlt der Staat Entschädigungen für vom Wolf verursachte Schäden an Nutztieren. Da jedoch die zusätzliche Arbeitsbelastung durch die Förderprogramme nicht berücksichtigt wird, versucht PATURA stets möglichst praxisnahe und arbeitswirtschaftlich effiziente Lösungen anzubieten.



Hinweis

Die niedrigeren Höhenangaben von 90 cm genügen beim Einsatz von Elektrozäunen im Regelfall den staatlichen Mindestanforderungen, um im Schadensfall eine Entschädigung zu erhalten. Für eine effektive Abwehr ist allerdings eine Höhe von 120 cm zu empfehlen.

Folgende Punkte sind beim Einsatz von Elektrozäunen zur Wolfsabwehr besonders zu beachten

- Die Leitfähigkeit der Zaundrähte und die Erdung des Weidezaungerätes haben entscheidende Bedeutung für die abschreckende Wirkung des Elektrozaunes auf den Wolf. Sie haben einen enormen Einfluss auf die effektive Intensität des Stromschlags, welchen das Tier am Zaun erhält. Wichtig ist, dass der erste Stromschlag, den der Wolf am Zaun verspürt, gleich die volle Wirkung entfaltet. Auf diese Weise bleibt dieser stark im Gedächtnis verhaftet, so dass er kein zweites Mal versucht, sich dem Zaun zu nähern. Egal ob bei Netzen, Litzen oder Stahldraht – PATURA Tornado Produkte sind ein Garant für höchste Leitfähigkeit.
- Um diese abschreckende Wirkung zu gewährleisten, sind starke Elektrozaungeräte erforderlich, die unter allen Bedingungen am Zaun eine Zaunspannung von mindestens 4000 – 5000 Volt aufrecht erhalten können. Je nach Zaunlänge und Bewuchsbelastung am Zaun empfehlen wir Geräte mit mindestens 3 Joule bis 15 Joule Impulsenergie. Werden die Geräte unabhängig von einer Steckdose eingesetzt, empfiehlt sich zur sicheren Stromversorgung der Einsatz von Solarmodulen.

Darüber hinaus gibt es zur zusätzlichen Absicherung noch die Möglichkeit des Einsatzes von Herdenschutzhunden.

Es bleibt festzuhalten, dass beim Einsatz von Elektrozaunen zur Abwehr von Wildtieren und speziell von wilden Raubtieren, wie beispielsweise dem Wolf, deutlich höhere Anforderungen an die Ausführung des Zaunes gestellt werden, als beim Einzäunen von Haustieren, wie z.B. Schafen. Haustiere lernen nach einer gewissen Zeit die Funktionsweise eines Elektrozaunes und meiden dann den Zaun respektvoll.

Wildtiere nähern sich hingegen dem Zaun von außen und weniger vorsichtig. Speziell bei Tieren, die zum ersten Mal mit einem Elektrozaun in Berührung kommen, ist das Risiko beträchtlich, dass sie nicht zuverlässig zurückweichen. Es dauert deutlich länger, bis die Tiere mit dem Zaun mehrfach in Berührung gekommen sind, um dadurch den nötigen Respekt zu bekommen.